

**RUNDUM RUHIG:
Mit dem Hörl & Hartmann
Schallschutz-Paket**

MEHR RUHE. MEHR WERT.

Paketbaustein 1: Monolithische Ziegelbauweise mit System

Um die Anforderungen des erhöhten Schallschutzes zu erfüllen müssen alle Bauteile optimal aufeinander abgestimmt sein – von der Außen- über die Innenwand, Trennwände und Ziegelemente. **Weitere Details zu den Produkten des HÖRL & HARTMANN Ziegelsystems finden Sie auf der Rückseite.**



Paketbaustein 2: Kompetente Bauberatung – von der Planung bis zur Übergabe

Mit einer intelligenten Bauplanung lassen sich schall-optimierte Voraussetzungen schaffen, z.B. durch Trennung „leiser“ Räume oder Entkoppelungen leichter Innenwände. Mit dem **HÖRL & HARTMANN Schallschutzrechner** erfolgt eine optimale Schallschutzauslegung bereits vor Baubeginn – abgestimmt auf das Ziegelsystem.



Optional: Professionelle Schallschutzmessung

Eine **professionelle Schallschutzmessung** liefert die Ergebnisse für Ihr Bauvorhaben schwarz auf weiß. Als Nachweis dient das Zeugnis für die Einhaltung des erhöhten Schallschutzes. Weitere Informationen und ein unverbindliches Angebot bekommen Sie über die **HÖRL & HARTMANN Bauberatung.**



Schallschutz nach Plan mit dem HÖRL & HARTMANN Schallschutz-Paket

- ✓ Einhaltung des erhöhten Schallschutzes nach DIN 4109
- ✓ Monolithische Bauweise mit allen Vorteilen
- ✓ Integrierte Schall- und Wärmedämmung im Ziegel
- ✓ Gute Voraussetzungen für einen hohen Werterhalt

Außenwand

UNIPOR WS10 CORISO

Rekord-Schalldämm-Maß von $R_{W,Bau,ref}$ **52,2 dB**, zulässige Mauerwerksdruckspannung von 1,9 MN/m² und eine Wärmeleitfähigkeit λ_R von 0,10 [W/(mK)] bei einer Wandstärke von 30,0 und 36,5 cm. Damit läutet der Ziegel UNIPOR WS10 CORISO völlig neue Zeiten im Mehrgeschosswohnbau ein.

Rohdichteklasse	0,90
Festigkeitsklasse	12
Rechenwert der Wärmeleitzahl	$\lambda_R = 0,10$ W/(mK)
Grundwert der zulässigen Druckspannung	$\sigma_0 = 1,9$ MN/m ²

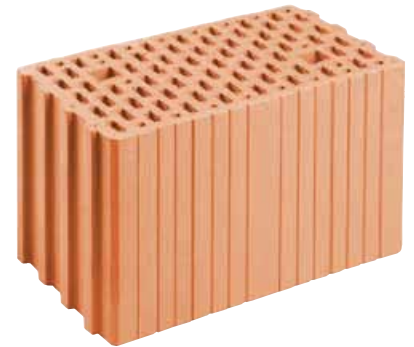


Innenwand

Planziegel 1,2/12

Auch Innenwände haben Einfluß auf die horizontale und vertikale Schallübertragung. Daher ist eine fachgerechte Beurteilung und Planung besonders wichtig. Leichte Innenbauteile werden durch Schallwellen zum Schwingen angeregt und leiten den Schall über die Flanken weiter.

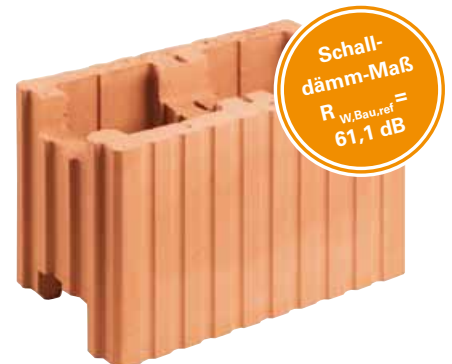
Rohdichteklasse	1,2 kg/dm ³
Festigkeitsklasse	12
Rechenwert der Wärmeleitzahl	$\lambda_R = 0,50$ W/(mK)
Grundwert der zulässigen Druckspannung	$\sigma_0 = 1,8$ MN/m ²



Schalungsziegel USZ

Der UNIPOR USZ-Schalungsziegel erreicht seine optimalen Schalldämmeigenschaften durch seine Füllung aus Beton. Aufgrund seiner optimalen Schalldämmeigenschaften können in der Wandstärke 24 cm problemlos Wohnungstrennwände und selbst Wände neben Treppenhäusern gebildet werden. Vor dem Verfüllen sollte das Mauerwerk ausreichend genässt werden, um einen guten Verbund zwischen Ziegel und Beton zu erreichen.

Rohdichteklasse	0,9 kg/dm ³
Festigkeitsklasse	12
Rechenwert der Wärmeleitzahl	$\lambda_R = 1,60$ W/(mK)
Grundwert der zulässigen Druckspannung	nach DIN 1045-1



Deckenrandelement

HÖRL & HARTMANN Deckenrandelement als wärmedämmter Abschluss für Betondecken aus grünem Styrodur® 2800 C (Zul.-Nr. Z-23.15-1481) mit außenseitiger Verblendung aus keramischen Ziegelplatten mit profilierter Oberfläche. Innenseitig Neopor® Wärmedämmung. Stirnseitig mit Nut- und Federsystem. Fußplatte aus Faserzement 120 x 4 mm.

- Bessere Schalldämmung durch höhere Einbindung der Geschoßdecken in die Außenwand
- Hohe Verlegeleistung durch große Elementlängen
- Ein Arbeitsgang durch schichtweisen Aufbau in einem Bauteil
- Keine zusätzlichen Abschalungsarbeiten erforderlich
- Ausführung der Deckenanschlüsse nach Beiblatt 2 zu DIN 4108 als optimierte Wärmebrücke [$\varphi \leq 0,06$ W/(mK)]
- Putzrillen zur besseren Putzhaftung
- Sauberes und einheitliches Fassadenbild im Rohbauzustand

